

[439.] In 3 Wochen erscheint in meinem Verlage:

Die Handschriften

der

deutschen Dichter und Dichterinnen.

Mit 307 Facsimiles, Biograph. u. Schrift-
Characteristiken.

Ein Anhang zu allen Classikern

von

Adolf Henze.

Eleg. brosch. 22½ Ngr — 15 Ngr netto.

Dieses vortreffliche Werk des genialen Handschriften-Beurtheilers der Illustr. Zeitung ist in jeder Beziehung so schön, so anziehend und so neu, daß es in keiner Bibliothek, und befände sich darin auch nur einer unserer Classiker, fehlen darf. Ich ersuche Sie, sich für dasselbe in besonders nachhaltiger Weise freundlichst verwenden zu wollen.

Achtungsvoll

Bernhard Schlicke in Leipzig.

(vide Wahlzettel Nr. 68.)

[440.] In meinem Verlage erscheint am 24. Januar:

Sebastopol.

Vier Monate aus der Geschichte seiner
Belagerung.

Inhalt:

- | | |
|------------------------------------------------|-------------------------------------|
| I. Einleitung. | VI. Das Treffen bei Kadikoi. |
| II. Die Landung der Verbündeten bei Eupatoria. | VII. Der Tag von Inhermann. |
| III. Die Schlacht an der Alma. | VIII. Der Seesturm. |
| IV. Sebastopol. | IX. Balaklawa. |
| V. Die Eröffnung des Bombardements. | X. Weihnachten im Belagerungsheere. |

Mit

Ansicht und Plan von Sebastopol,
einer Karte der Krim

und den

Portraits von Menzikoff, Canrobert u. Naglan.
10 Octavbogen.

Broschirt in elegantem allegor. Umschlag, auf dessen Rückseite die Karte des Schwarzen Meeres.

Preis 10 Ngr. ord. — 7½ Ngr. netto,
6½ Ngr. baar.

In feste Rechnung auf 10—1 Frei-Expl.
Gegen baar auf 10—1, 25—3, 50—7, 100—15
Frei-Exempl.

Wird nur fest oder gegen baar gegeben.

Leipzig, 9. Januar 1855.

J. J. Weber.

[441.] Folgendes Circulair ist so eben versandt worden:

Circulair an die verehrlichen Sortimentshandlungen.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, daß in meinem Verlage eine Gesamtausgabe von

F. W. Hackländer's Werken

in Format und Ausstattung der Cotta'schen Volksbibliothek der deutschen Classiker erscheinen wird.

Wenn man von einem der jetzt lebenden

deutschen Schriftsteller in Wahrheit sagen kann, er sei der erklärte Liebling der Lesewelt, so ist es unstreitig F. W. Hackländer. Seine feine Beobachtungsgabe, seine anmuthige Darstellung, sein liebenswürdiger Humor, kurz sein unvergleichliches Erzähler-Talent hat ihm die Herzen aller Stände, der niedern, wie der höhern, gewonnen, und noch immer ist die seltene Günst, der seine Schriften sich rühmen dürfen, im Steigen begriffen.

Wenn ich mich entschlossen habe, von Hackländer's Werken eine hübsche Gesamtausgabe erscheinen zu lassen, so erfülle ich damit nur einen vielfach und von den verschiedensten Seiten deshalb an mich ergangenen Wunsch. Diese günstigen Umstände lassen einen ungewöhnlichen Erfolg mit Sicherheit erwarten, und die außerordentliche Wohlfeilheit wird zum Gelingen das Ihre beitragen.

Auf die großen Vortheile, womit eine recht thätige Verwendung von Ihrer Seite für Sie verbunden ist, glaube ich Sie darum nicht weiter aufmerksam machen zu dürfen. Nur das möchte ich besonders hervorheben, daß das Feld für Ihre Wirksamkeit ein um so ausgedehnteres ist, als sich diese Volksausgabe von Hackländer's Werken in Format, Ausstattung und Preis unmittelbar an die Cotta'sche Volksbibliothek der deutschen Classiker anschließt, ein Umstand, der ihre Verbreitung in die weitesten Kreise voraussehen läßt.

Hackländer's Werke erscheinen in 60 Lieferungen, welche zusammen 20 Bände bilden werden. Die erste Lieferung gebe ich am 1. März aus und binnen Jahresfrist wird das ganze Werk vollständig sein.

Jede Lieferung kostet 12 Kr. oder 4 Sgr. mit 33⅓ % Rabatt und in feste Rechnung 13/12, 35/50, 112/100.

Gegen baar 7/6.

Ich gebe die 1. und 2. Lieferung à Cond. und bitte Sie, baldigst zu verlangen. Von der 3. Lieferung ab wird die Fortsetzung nur in feste Rechnung und auf ausdrückliche Bestellung versandt.

Beifolgend empfangen Sie noch einen ausführlichen Prospect der Werke.

Mit Hochachtung

Stuttgart, den 1. Januar 1855.

Adolph Krabbe.

Subscriptions-Einladung.

In unterzeichnetem Verlage erscheint vom März d. J. an:

F. W. Hackländer's Werke in Classiker-Format.

Erste Gesamt-Ausgabe.

20 Bände in 60 Lieferungen.

Mit dem Portrait des Verfassers in
Stahlsch.

Die Lieferung 4 Sgr. oder 12 Kr. rhein.

Wenn von irgend einem Schriftsteller der Gegenwart gesagt werden kann, er sei der erklärte Liebling der deutschen Lesewelt, so ist es F. W. Hackländer. Oder wo ist unter den jetzt Lebenden ein Erzähler, dessen Schriften sich eines ähnlichen Beifalls rühmen dürfen? Seine kleinen Bilder und Geschichten aus dem bürgerlichen und Soldatenleben, wie seine größern Romane, seine Reiseskizzen, wie seine Theaterstücke, sie sind in allen Kreisen der gebildeten Welt eine wohlbekannte, willkommene und gern

gesehene Erscheinung, in den Prunkzimmern der Vornehmen nicht minder als am häuslichen Herde der mittleren Stände und auf den Brettern, welche die Welt bedeuten.

F. W. Hackländer hat es verstanden, den oft gehörten Vorwurf der Theilnahmslosigkeit und Undankbarkeit des deutschen Publicums gegen die einheimischen Schriftsteller auf's glänzendste durch die That zu widerlegen. Es ist aber auch keine fremde, erträumte, nur in der Phantasie des Dichters existierende Welt, in die er seine Leser von weitem blicken läßt; es sind vielmehr Zustände und Erlebnisse des wirklichen Lebens in der Gegenwart, wie sie jeder täglich selbst sieht und erlebt, es sind deutsche Zustände, die er uns mit meisterhafter Kunst und tiefer Menschenkenntniß schildert, und deutsch vor Allem auch sein unnachahmlicher Humor, der nur erheitert und erfreut, nie verlegt, und deutsch auch das Gemüth, das in seinen Schilderungen das Herz des deutschen Lesers anheimelt und so wunderbar anzieht und fesselt. Das ist das Geheimniß, auf welchem der ungemaine Beifall, dessen sich Hackländer's Schriften in allen Schichten der Gesellschaft zu erfreuen haben, beruht, ein Beifall, der sich durch immer neue Auflagen auf's unzweifelhafteste kund giebt.

Indem wir von

F. W. Hackländer's Werken

eine Gesamtausgabe erscheinen lassen, kommen wir nur einem vielfach an uns ergangenen Wunsche entgegen. Die ungemaine Wohlfeilheit des Preises wird auch dem Unbemittelten die Anschaffung möglich machen, und wir sind überzeugt, daß das Unternehmen in den weitesten Kreisen freudigen Anklang finden werde.

Der Inhalt ist folgender:

Band	I. Namenlose Geschichten.	1. Band.
"	II. " " "	2. "
"	III. " " "	3. "
"	IV. Soldatenleben. — Wachtstubenabenteuer. 1. Theil.	"
"	V. Wachtstubenabenteuer. 2.3. Theil.	"
"	VI. Kleinere Erzählungen und humoristische Skizzen.	"
"	VII. Handel und Wandel. 1. 2. Theil.	"
"	VIII. Reise in den Orient. 1. Band.	"
"	IX. " " " 2. "	"
"	X. Eugen Stillfried. 1. Band.	"
"	XI. " " " 2. "	"
"	XII. " " " 3. "	"
"	XIII. Märchen.	"
"	XIV. Pilgerzug nach Mekka.	"
"	XV. Theater: Geh. Agent, Magnetkuren, Schuldig.	"
"	XVI. Europäisches Sclavenleben. 1. Band.	"
"	XVII. " " " 2. "	"
"	XVIII. " " " 3. "	"
"	XIX. " " " 4. "	"
"	XX. " " " 5. "	"

Diese Ausgabe schließt sich im Format der neuen

Volksbibliothek deutscher Classiker

an und erscheint in 60 Lieferungen à 4 Sgr oder 12 Kr., wovon monatlich 3 Lieferungen ausgegeben werden.

Das gelungene Portrait des Verfassers wird der 12. Lieferung gratis beigegeben.

Einzelne Romane und Lieferungen werden nicht abgegeben.

Stuttgart, im Januar 1855.

Verlagshandlung von Adolph Krabbe.

(vide Wahlzettel Nr. 74.)